

6 Martinskirche Stöckenburg



Die Stöckenburg, das Gegenüber zum Städtle

Erbaut 1435 anstelle eines Vorgängerbaues von 741. Turm und Langhaus von 1560 (erweitert 1800). Ehemalige Keltensiedlung (Funde im Museum) vor 630. Kirche mit Friedhof und Pfarrei. Älteste urkundliche Erwähnung im Kreis Schwäbisch Hall. Martinskirche mit Wand- und Deckenmalereien, spätgotischer Martinsaltar aus der Riemenschneider-Schule, Epitaphien und Grabplatten der Ritter (mit Ehefrauen) von Vellberg, Amtsvögte, Pfarrer und Forstmeister.

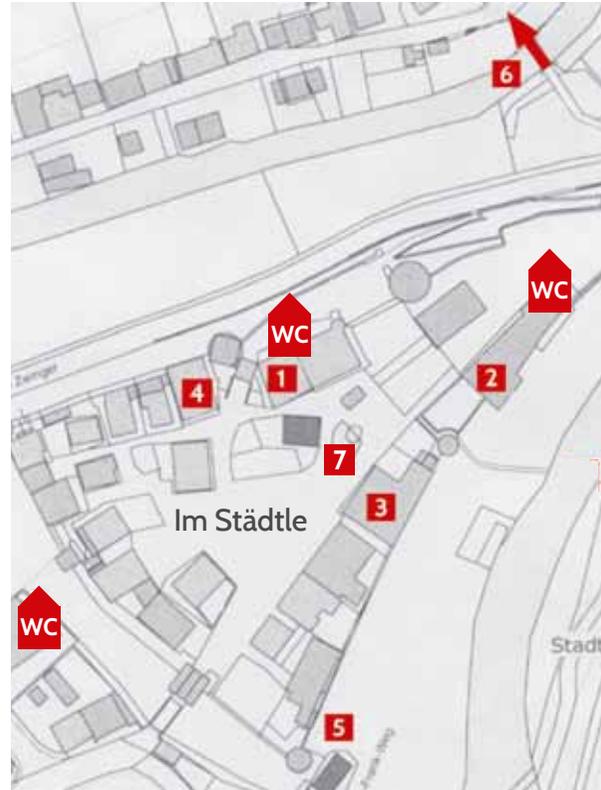
Geöffnet	11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Gottesdienst	10:00 Uhr - 11:00 Uhr mit anschließendem Kirchenkaffee
Kurzandachten	13:00 Uhr, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr



7 Öffentliche Stadtführung

Um 14:00 Uhr findet eine kostenlose Stadtführung statt.
Treffpunkt: am Brunnen im Städtle.
Dauer: ca. 1 Stunde

Lageplan/Rundgang



Stadt Vellberg
Im Städtle 28
74541 Vellberg
Tel. 07907 877-0
Fax: 07907 877-12
E-Mail: stadt@vellberg.de
www.vellberg.de

Tag des offenen Denkmals
8. September 2024

Wenn am zweiten Sonntag im September historische Bauten und Stätten, die sonst nicht oder nur teilweise zugänglich sind, ihre Türen öffnen, dann sind Millionen von Architektur- und Geschichtsliebhabern zu Streifzügen in die Vergangenheit eingeladen. "Geschichte zum Anfassen", das bietet der Denkmaltag dem Besucher dabei in wohl einmaliger Weise. Die Stadt Vellberg beteiligt sich wieder am bundesweit durchgeführten Tag des offenen Denkmals.

1 Oberes Schloss



Oberes Schloss und Amtshaus beherbergen das Rathaus

Erbaut 1531 zusammen mit der angebauten „Alten Kaserne“. Erweiterungen und Aufstockungen von 1581-83. Decken- und Wandmalereien, Schlosskapelle, zwischenzeitlich Bäckerei und Wohnhaus. Seit 2004 Sitz der Stadtverwaltung nach umfassender Sanierung. Über einen Steg verbunden mit dem Alten Amtshaus, ein Fachwerkbau mit Schildmauer von 1528, später Forst- und Stabsamt, danach Wohnhaus. Nach Umbau und Sanierung seit 1983 Sitz der Stadtverwaltung.

Geöffnet 11:00 Uhr - 17:00 Uhr



Im Alten Amtshaus ist ein Teil des Rathauses untergebracht

2 Unteres Schloss



Unteres Schloss mit Schlosskapelle

Erbaut 1543-46 anstelle zerstörter Vorgängerbau durch Wolf von Vellberg und Anna Treusch von Buttler, Schlosskapelle 14. Jhd. mit Freskenzyklus von 1549. Ehemalige Waffenkammer im EG, 1969-2004 Hotel-Restaurant, Rittersaal mit Wandmalereien im 1. OG. Bis 2004 Sitz der Stadtverwaltung, heute in Privatbesitz.

Geöffnet 11:00 Uhr - 17:00 Uhr

3 Historischer Gasthof Ochsen mit Zehntscheuer



Erbaut um 1520, Umbauten 18.-20. Jhd. Holzvertäfelte Wirtsstube mit Kachelofen, Nebenzimmer, Ratsherrenzimmer sowie die Werkstatt für Zupfinstrumente. Ehemaliger Brauereigasthof, neben dem Eingang befindet sich ein sogenannter Reiterstein, der früher das Aufsteigen auf ein Pferd erleichtern sollte.

Geöffnet 11:00 Uhr - 17:00 Uhr

Besichtigung begrenzt möglich

4 Hotel & Café Fachwerk



Dreigeschossiges Fachwerkhhaus, ältestes Gebäude im Städtle, erbaut um 1514, um 1600 erweitert und aufgestockt. Nach umfassender Sanierung heute Café und Hotel mit 10 Zimmern und einer Suite.

In Privateigentum.

Ganerbenhaus nach 1996 abgeschlossener Gesamtsanierung

Geöffnet 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Besichtigung begrenzt möglich

5 Natur- und Heimatmuseum



Museum im Burggraben

Ehemaliges Fachwerkwohnhaus im Burggraben, seit 1986 Natur- und Heimatmuseum. Ausgestellt sind unter anderem Keltenfunde, ein fränkisches Reitergrab aus dem 7. Jahrhundert und mittelalterliche Belagerungswaffen. Die älteste Urschildkröte der Welt hat einen eigenen Ausstellungsbereich mit Touchscreen-Präsentation.

Geöffnet: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr